

## 37. Wirtschaftsvolontariat 2016

---

**Freitag, 04.03.2016 um 14:05 Uhr**

hbw Haus der Bayerischen Wirtschaft, Europasaal

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

---

### Grußwort

---

**Bertram Brossardt**

Hauptgeschäftsführer

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

---

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Frau Kirsch,  
sehr geehrter Herr Dr. Langer,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,  
ich begrüße Sie herzlich im Haus der  
Bayerischen Wirtschaft!

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder  
Gastgeber für die Auftaktveranstaltung zum  
37. Wirtschaftsvolontariat zu sein.

#### Starker Standort Bayern

Das Wirtschaftsvolontariat leistet seit Jahrzehnten  
einen wichtigen Beitrag zum Austausch zwischen  
Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung in Bayern.

Das Programm profitiert von der guten  
Kooperation zwischen der Staatsregierung und  
der bayerischen Wirtschaft, die unser Land so  
erfolgreich gemacht hat.

Regierung und Verwaltung bieten den  
Unternehmen in Bayern ein erstklassiges Umfeld.

Das gute Umfeld trägt maßgeblich dazu bei, dass  
Bayern ein starker und international erfolgreicher  
Wirtschafts- und Industriestandort ist.

Das unterstreichen folgende Zahlen:

- Bayern ist Beschäftigungsmotor Nr. 1 in Deutschland:

Mit 4,1 Prozent hat der Freistaat derzeit die bundesweit niedrigste Arbeitslosenquote.

Von 2000 bis 2015 entstanden in Bayern 820.000 neue sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze – bundesweit jeder Dritte!

- Bayern ist ein wohlhabendes Land:

Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner liegt mit 39.700 Euro deutlich über dem bundesdeutschen Schnitt von 34.200 Euro.

- Bayern drücken kaum Schulden:

Seit 2006 kommt Bayern ohne neue Schulden aus. Der Schuldenstand pro Einwohner beträgt 3.200 Euro. Nur Sachsen hat einen niedrigeren Wert (2.056 Euro).

- Und im jährlichen Vergleich der Industriestandorte des IW Köln kommt der Freistaat auf Platz 2 von 45 untersuchten Volkswirtschaften – Deutschland insgesamt landet immerhin auf Rang 4.

### Bedeutung effizienter Verwaltung für die Wirtschaft

Der Erfolg des Freistaates liegt nicht allein in der Hand der Unternehmen.

Für ein wirtschaftsfreundliches Umfeld müssen alle gesellschaftlichen Gruppen konstruktiv zusammenarbeiten.

Ein wichtiger Pfeiler ist dabei eine effiziente öffentliche Verwaltung.

Sie garantiert den Unternehmen schnelle Verfahren und vermeidet unnötige Kosten.

Umso wichtiger ist es, in den Ministerien das Bewusstsein für die Anliegen der Wirtschaft zu schärfen – und umgekehrt!

Die bayerische Wirtschaft steht vor großen Herausforderungen, von denen drei herausstechen:

- die Internationalisierung,
- die Digitalisierung
- und der Flüchtlingszustrom.

Ihre Bewältigung entscheidet darüber, ob der Standort Bayern seine Wettbewerbsfähigkeit bewahren und ausbauen kann.

## Herausforderung Digitalisierung

Eine Herausforderung möchte ich besonders herausgreifen, da sie auch Thema des heutigen Impulsreferats ist: Die Digitalisierung

Sie ist der Megatrend unserer Zeit.

Der digitale Wandel verändert unser Leben radikal. Das gilt für die Wirtschaft ebenso wie für die Verwaltung – und die Gesellschaft insgesamt.

Ziel muss es ein, dass die Digitalisierung in der Verwaltung in gleichem Maße voranschreitet wie in Wirtschaft und Gesellschaft.

Nur wenn wir die digitale Herausforderung gemeinsam annehmen, ist der Standort Bayern für die Zukunft gewappnet.

Als Verband leisten wir unseren Beitrag.

Wir unterstützen unsere Mitgliedsunternehmen dabei, die Herausforderungen der Digitalisierung zu bewältigen.

- Wir gestalten **firmenübergreifende Forschungs- und Entwicklungsprojekte.**

- Wir haben **Wissens- und Austauschplattformen** für und zwischen unseren Mitgliedern gegründet.

Im Zentrum unserer Aktivitäten zur Digitalisierung steht das **Enabling unserer Unternehmen**.

So haben wir etwa den **QuickCheck Digitalisierung** gestartet.

Er unterstützt die Unternehmen dabei, die mit dem Einsatz digitaler Technologien verbundenen Anforderungen richtig einzuschätzen.

Unsere Services zur Digitalisierung entwickeln wir ständig weiter.

Für 2016 hat der von uns gegründete Zukunftsrat der Bayerischen Wirtschaft bereits den „Digitalen Zukunftsentwurf“ als Schwerpunkt ausgewählt.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Aspekte

- Big Data,
- Medien und
- die Digitalisierung von Dienstleistungen.

Wirtschaftsvolontariat als wichtiger Beitrag zur guten  
Zusammenarbeit

Meine Damen und Herren,

zur Bewältigung all dieser Herausforderungen  
brauchen wir ein gutes und vertrauensvolles  
Miteinander von Wirtschaft und Verwaltung.

Der beste Weg, um gegenseitiges Verständnis zu  
entwickeln, ist der persönliche Austausch.

Das Aufgabenfeld „Wirtschaft im Dialog“ des  
Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft leistet  
hier seit 36 Jahren einen wertvollen Beitrag.

Seit seinem Bestehen haben knapp 2100  
Teilnehmer aus der öffentlichen Verwaltung das  
Wirtschaftsvolontariat durchlaufen.

Sie haben wertvolle Einblicke in wirtschaftliche  
Abläufe erhalten und ein besseres Verständnis  
für unternehmerische Notwendigkeiten und  
Entscheidungen gewonnen.

Etwa 160 Unternehmen und Verbände haben in  
dieser Zeit Volontäre bei sich aufgenommen.

Die Unternehmen konnten persönliche Kontakte  
zu Ansprechpartnern in der öffentlichen

Verwaltung aufbauen und ihre Anliegen an Regierung und Verwaltung direkt kommunizieren.

Wir, die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, unterstützen das Wirtschaftsvolontariat mit unserem Know-how, unseren Kontakten und unseren Ressourcen.

Als Verband sind wir ideal positioniert, um den Dialog zwischen Wirtschaft, Politik und Verwaltung zu fördern.

Wir wissen, wie viel dieses Programm über die Jahre zur Vernetzung zwischen Wirtschaft und Politik beigetragen hat – zum sichtbaren Wohle Bayerns.

Ich freue mich, dass sich auch dieses Jahr 72 Teilnehmer aus der öffentlichen Verwaltung für diesen zweiwöchigen Einsatz bereitfinden und dafür von ihren Dienstherrn freigestellt werden.

Und ich bedanke mich ausdrücklich bei den 39 teilnehmenden Unternehmen und Verbänden für Ihre Bereitschaft, Wirtschaftsvolontäre bei sich aufzunehmen und zu begleiten.

Auch unsere Verbände profitieren in diesem Jahr von einem Austausch.

Ein Mitarbeiter unserer Verbände nimmt 2016 am „Behördenvolontariat“ teil, das einen Einblick in die Bayerische Ministerialverwaltung ermöglicht.

Herzlichen Dank auch an alle Verantwortlichen und Beteiligten im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft für ihr Engagement und diese ausgezeichneten Initiativen.

Mögen Sie alle ein erfolgreiches Wirtschaftsvolontariat 2016 erleben!